MEIN BERLIN NACHRICHTEN AG

09. Juni 2025

Mädchen legen Verkehrszeichen auf Gleise: Zugunfall in Brandenburg!

Zwei Mädchen verursachten in Brandenburg an der Havel eine Zugkollision. Glücklicherweise blieben alle Fahrgäste unverletzt.

Brandenburg an der Havel, Deutschland - Am Sonntagabend, dem 9. Juni 2025, kam es in Brandenburg an der Havel zu einem gefährlichen Vorfall, der erhebliche Verkehrseinschränkungen zur Folge hatte. Zwei 13-jährige Mädchen legten ein Verkehrszeichen auf die Bahngleise im Bereich des Bahnübergangs Otto-Sidow-Straße. Dies führte dazu, dass ein Personenzug mit dem Hindernis kollidierte. Glücklicherweise konnte der Lokführer rechtzeitig eine Gefahrenbremsung einleiten, wodurch die 18 Fahrgäste des Zuges unverletzt blieben, berichtete RBB24.

Die Kollision hatte jedoch schwerwiegende Folgen. Der Zug verlor Kühlflüssigkeit und musste vor Ort abgeschleppt werden.

In der Folge schlossen die Bahnübergänge Altstadt, Klingenberg und Göttiner Straße automatisch, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte. Die beiden Mädchen konnten schnell ermittelt und ihren Erziehungsberechtigten übergeben werden. Die Bundespolizei übernahm die weiteren Ermittlungen zu diesem Vorfall.

Verkehrszeichen im Fokus

Um den Vorfall besser zu verstehen, ist es wichtig, die Rolle von Verkehrszeichen im Straßenverkehr zu betrachten. Seit der Neufassung der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) am 1. April 2013 wurden zahlreiche Änderungen an den Verkehrszeichen in Deutschland vorgenommen. Ein neuer Katalog der Verkehrszeichen, der am 30. Mai 2017 veröffentlicht wurde, hat die vorherige Fassung von 1992 ersetzt und umfasst alle amtlich zugelassenen Verkehrszeichen, einschließlich Zusatzzeichen und Verkehrseinrichtungen. Dies erklärt auch, warum das Verständnis und die korrekte Platzierung von Verkehrszeichen entscheidend für die Sicherheit im Verkehr sind, wie die Wikipedia erläutert.

Besondere Aufmerksamkeit erfuhr die Einführung neuer Verkehrsschilder, die neue Mobilitätskonzepte berücksichtigen. So wurden seit 2017 unter anderem Zeichen für Elektromobilität und Carsharing integriert. Ein wichtiger Aspekt ist, dass ab 1. Januar 2013 Verkehrsschilder eine CE-Kennzeichnung tragen müssen und ihre Qualität durch das RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung überwacht wird. Das sorgt dafür, dass die Verkehrszeichen den Sicherheitsstandards entsprechen.

Insgesamt zeigt der Vorfall in Brandenburg an der Havel, wie wichtig es ist, dass Verkehrszeichen korrekt eingesetzt und respektiert werden, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden. Der Vorfall und die daraus resultierenden Maßnahmen der Behörden sind ein eindringliches Beispiel für die Verantwortung, die sowohl von Verkehrsteilnehmern als auch von den

zuständigen Stellen getragen werden muss.

Details	
Ort	Brandenburg an der Havel, Deutschland
Quellen	• www.rbb24.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net